
OCM



CLUB INFO

Interessantes aus dem Omnibus-Club München e.V.



166
05-2009 +++ 14.12.2009

Auwärter-Museum

Liebe Mitglieder und Freunde,

wieder einmal liegt ein Jahr hinter uns und auch 2009 kann als äußerst erfolgreich bezeichnet werden. Die Besucherzahlen im MVG-Museum befanden sich kontinuierlich auf hohem Niveau, von einigen wenigen Ausnahmen abgesehen. Die OCM-Busse waren wieder zu zahlreichen Sonderfahrten und im Linienverkehr unterwegs und der OCM hat an etlichen Veranstaltungen teilgenommen. Im Museum, dem Vereinsarchiv, an den Fahrzeugen und in der Vereinsverwaltung gingen die Arbeiten erfreulich gut voran und auch im Ersatzteillager ist zumindest die ganz große Katastrophe ausgeblieben – das Kellerlager muss zwar geräumt werden, da es saniert werden soll. Die Räumung muss jedoch nicht von „jetzt auf gleich“ erfolgen, sodass wir Zeit haben, um in den zur Verfügung stehenden Ausweichquartieren vernünftige Regale aufzubauen und die vorübergehend ausgelagerten Teile auch dort professionell unterbringen zu können.

Das größte Ereignis im zurück liegenden Jahr war zweifelsohne die Berliner Traditionsfahrt anlässlich „20 Jahre Mauerfall“. Nicht weniger als 15 Gastbusse sowie etwa nochmals so viele Berliner Traditionsbusse fuhren am 10.10.2009 auf den BVG-Linien M19, M29, M46 und 249 im Fahrgastverkehr. Der OCM war – als Repräsentant der MVG – mit Museumsbus 12, dem NEOPLAN N 416 SL II von 1986 (Wagen Nr. 4712) vertreten. Der Bus war zuvor auf Kosten von Herrn Dr. Auwärter museumsgerecht instand gesetzt worden. Der Münchner Bus kam auf Linie 249 (vormals 60) zum Einsatz (s. Seite 2).

Im MVG-Museum hat inzwischen ein planmäßiger und ein außerplanmäßiger Bustausch stattgefunden: anstelle des 890 UG stehen seit Ende Oktober der unrestaurierte MAN SL 200 (4632) sowie der restaurierte MAN 750 HO M 11 A im Museum. Letzterer musste das Museum jedoch aufgrund einer Beschädigung am 22.11. wieder verlassen, an seiner Stelle steht nun vorübergehend der Büssing-Panoramabus und repräsentiert den Einsatz privater Überland- und Reisebusse auf den städtischen Buslinien in den 50er- und 60er-Jahren. Der Rücktausch erfolgt in Kürze.

Für die großartige Mitarbeit und die finanzielle Unterstützung im zurückliegenden Jahr bedanken wir uns wieder herzlichst und wünschen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr!

Das OCM-Team

Öffnungstermine des MVG-Museums (Ständlerstraße 20):

Jeden 2. und 4. Sonntag / Monat jeweils von 11 – 17 Uhr, Eintrittspreis 2,50 € (ermäßigt: 2,- €, Familien 5,- €), Eintritt für Vereinsmitglieder kostenlos

Shuttlebus (Linie O 7) jeweils zur halben und vollen Stunde ab Giesing Bahnhof, es verkehrt bei entsprechender Witterung im Regelbetrieb ein historischer Bus.

Die nächsten Öffnungstage sind:

10. und 24. Januar 2010, 14. und 28. Februar 2010

Clubinternes

Änderungen im MVG-Museum..... Am 31.10.2009 fand im MVG-Museum erstmals ein Bustausch statt. OCM-Museumsbus 5, der MAN/Göppel 890 UG M 16 A, an dem nun einige größere Arbeiten erledigt werden müssen, hat das Museum für unbestimmte Zeit verlassen. An seiner Stelle stehen nun der MAN 750 HO M 11 A (Baujahr 1967, Wagen Nr. 4002), der im Winter nahezu keine Fahrten zu absolvieren hat, sowie der unrestaurierte MAN SL 200 (Baujahr 1980, Wagen Nr. 4632). Der 4632 repräsentiert die bisher nicht gezeigte Generation des VÖV-Standard-Linienbus I und vermittelt als unrestauriertes Fahrzeug den enormen Aufwand, den eine Omnibus-Sanierung bedeutet.



Bus 4632 bei seiner ersten Präsentation im MVG-Museum am 09.11.2009. Bei dem Bus sind an den Öffnungstagen die Batterien angeklemt, um insbesondere unseren jüngeren Museumsbesuchern die Möglichkeit zu geben, Haltestellen auszurufen – was auf erhebliches Interesse stößt. Und die Beleuchtung steht dem Bus ausgesprochen gut! Ein Starten des Busses ist indes natürlich nicht möglich (Foto: OCM)

NEOPLAN N 416 SL II..... Seine Restaurierung bereits hinter sich hat Museumsbus 12, der NEOPLAN N 416 SL II aus dem Jahr 1986 (ex SWM 4712, vgl. Info 165). Der Bus ist inzwischen auf sein originales Kennzeichen M-DZ 6212 zugelassen, wird jedoch während des Winters abgemeldet. Seinen letzten Einsatz wird der Bus am 18.12.2009 als Shuttlebus zu einer Weihnachtsfeier haben.

Im kommenden Jahr wird der N 416 wieder angemeldet, allerdings nicht durchgehend. Leider wurde nämlich bisher keine Ausnahmegenehmigung erteilt, um damit in die Umweltzone der Stadt München einfahren zu dürfen, so dass ein Einsatz auf der Museums-Zubringerlinie O 7 leider nicht möglich ist – die nördliche Endstation dieser Linie (Giesing Bf.) liegt nämlich genau 200 m innerhalb der Umweltzone.

20 Jahre Mauerfall.... Die diesjährige Berliner „Traditionsfahrt“ stand ganz unter dem Motto „20 Jahre Mauerfall“ und wurde – wie in den sechs vergangenen Jahren auch – von der Arbeitsgemeinschaft Traditionsbus Berlin e.V. (ATB) in enger Kooperation

mit der BVG organisiert. Seit 6 Jahren veranstaltet die ATB einmal im Jahr unter einem bestimmten Motto eine solche Fahrt, um den Berliner Fahrgästen Nahverkehr vor 20, 30 oder 40 Jahren erleben zu lassen. Hierbei verkehren Traditionsbusse der ATB auf einer oder mehreren ausgewählten Buslinien der BVG zwischen den regulären Kurswagen im Fahrgastbetrieb. 1989 fiel die Berliner Mauer – und das Fahrgastaufkommen stieg schlagartig um ein Vielfaches an. Zahlreiche „Solidaritätsbusse“ aus verschiedenen westdeutschen Städten, darunter auch München, halfen in Berlin aus, den Andrang zu bewältigen. Dies war ein willkommener Anlass für BVG und ATB, zur Traditionsfahrt 2009 nicht nur Berliner Fahrzeuge, sondern auch Old- und Youngtimer aus eben den Städten, die 1989 „Solibusse“ nach Berlin entsandten, einzuladen.

Insgesamt kamen somit am 10.10.2009 15 Gastbusse und nochmals 12 Berliner Traditionsbusse auf den Linien 19 (neu: M19), 29 (neu: M29), 60 (neu: 249) und 73 (neu: M46) zum Einsatz. Auf diesen Linien verkehrten auch 1989/90 schon die Solidaritätsbusse – so war die Linie 60 beispielsweise fast ausschließlich mit Münchner Fahrzeugen bestückt. Standesgemäß kam der zur Traditionsfahrt aus München angereiste Bus auf der Linie 60/60E (249) zum Einsatz. In Kooperation mit der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) entsandte der OCM seinen soeben auf Kosten von Herrn Dr. Auwärter fertig restaurierten NEOPLAN N 416 SL II (ex SWM 4712, Baujahr 1986, s. links) nach Berlin. Auch wenn unser Bus nun noch kein richtiger „Oldtimer“ war und es sich bei den Münchner „Solibussen“ nach dem Mauerfall 1989 eigentlich um MAN SL 200 der Serie 46.. (Baujahr 1980) handelte, so passte der 4712 doch hervorragend zu dieser Veranstaltung, denn schließlich war der VÖV-Standard-Linienbus II zur Zeit des Mauerfalls ein aktueller Bustyp – die Niederflertechnik stand noch in den Kinderschuhen und die Generation des SL I war bereits überholt. Und nicht zuletzt besticht der N 416 durch seine geschmeidige Optik und den unverwechselbaren Klang des luftgekühlten V8-Deutz-Motors. Eine Ausnahmegenehmigung zum Befahren der „Umweltzone“ wurde in Berlin anstandslos erteilt.

Bereits am Vortag der eigentlichen Traditionsfahrt versammelten sich alle Teilnehmer und ihre Busse auf dem Betriebshof der ATB zu einem Fototermin, bei dem natürlich auch jede Menge „Dieselgespräche“ geführt wurden.

Die Veranstaltung war sowohl seitens der BVG als auch der ATB ganz hervorragend durchorganisiert und wird in die OCM-Geschichte eingehen. Die Strapazen der weiten An- und Abfahrt haben sich definitiv gelohnt und der Einsatz des 4712 auf der Berliner Linie 249 (60/60E) hat riesigen Spaß gemacht! Dies gilt natürlich auch für die von der BVG organisierte Abendveranstaltung inklusive Werkstatt-Besichtigung und Buffet.

Auf diesem Wege danken wir unseren Kollegen von der ATB und natürlich den Organisatoren der BVG

herzlich für die Einladung und die Bereitstellung von Hotelzimmer und Kraftstoff!

Detaillierte Berichterstattungen bitten wir der Fachpresse zu entnehmen (z.B. Berliner Verkehrsblätter).

Abschließend noch einige Zitate von Berliner Fahrgästen, als der weiß-blaue Youngtimer anstelle eines „großen Gelben“ der BVG an die Haltestelle fuhr - wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Zitate nicht unbedingt die Meinung des OCM wiedergeben! J

„Da musste Treppen steigen, das biste nicht mehr gewöhnt, wa?“ (Ein Fahrgast beim Einsteigen in den hochflurigen NEOPLAN zu seinem Hund, einem Mops...)

„Ist nur der Bus aus München oder der Fahrer auch? – „Auch der Fahrer!“ – „Na hoffentlich findet der den Weg...!“ (Eine Dame beim Einsteigen)

„Ich muss einfach den Deutz noch mal hören!!“ (ein Herr, als er zum dritten Mal in den Münchner Bus eingestiegen ist)

„Was macht Ihr denn da?“ – „Das ist ein Solidaritätsbus, wir feiern 20 Jahre Mauerfall“ – „Na die hätten sie aber auch stehen lassen können!“ (eine ältere Dame am Bahnhof Zoo)



Berlin trifft München: NEOPLAN/Deutz N 416 SL II (M-DZ 6212) aus München neben dem Berliner Büssing/Gaubschat D2U (B-ZU 629H) der ATB an der Hertzallee (Foto: OCM)



Der Münchner Bus im Einsatz auf der BVG-Linie 249 am 10.10.2009. Im Hintergrund rechts die Gedächtniskirche, links ein moderner Berliner Doppeldecker vom Typ MAN DL / Lion's City DD. Foto: Wolfgang Wellige

Lange Nacht der Museen..... Anlässlich der Langen Nacht der Münchner Museen hatte auch das MVG-Museum seine Pforten geöffnet. Insgesamt konnten über 600 Besucher begrüßt werden. Die Anbindung erfolgte diesmal über eine direkte Shuttlebuslinie zwischen Odeonsplatz und Museum, die über Ostbahnhof und Volkssternwarte verkehrte. Auf dieser Linie kamen die zugelassenen OCM-Museumsbusse zum Einsatz, die sich größter Beliebtheit erfreuten. Nur durch den Einsatz eines Verstärkers konnte vermieden werden, dass Fahrgäste zurück gelassen werden mussten. Auf der Verbindungslinie zwischen BMW-Museum, MTU und Botanischen Garten fuhren indes heuer leider keine Oldies.

Ersatzteillager..... Die Räumung des Ersatzteillagers schreitet voran, doch gestaltet sich das Ganze etwas aufwändiger, als wir dies vermutet hatten. Wir müssen die Teile jedoch so zwischenlagern, dass wir auch während der Sanierung des Kellers finden, was wir brauchen – und somit dürfen die Ersatzteile zumindest nicht planlos auf einen großen Haufen geworfen werden...

Tram 23.... Am 12.12.2009 war der OCM mit seinem Info- und Verkaufsstand an der Eröffnungsfeier der Tram 23 (Münchner Freiheit – Schwabing Nord) vertreten.

Bus-Überführung..... OCM-Museumsbus 6 (Mercedes / AERO O 317 Anderthalbdecker) wurde in sein neues Domizil nach Großhelfendorf überführt.

MAN/Göppel 890 UG M 16 A..... Der bis Ende Oktober im MVG-Museum ausgestellte Gelenkbus (ex SWM 145) steht inzwischen im Busbetriebshof West. An ihm sind nun etliche Nacharbeiten zu erledigen, die bei seiner Restaurierung aus zeitlichen und auch finanziellen Gründen nicht mehr durchgeführt werden konnten. So müssen das Getriebe überholt werden, die Drehscheibe erneuert, die Inneneinrichtung überarbeitet und etliche technische Reparaturen durchgeführt werden. Auf den OCM kommen hierfür noch Kosten im fünfstelligen Bereich zu – allerdings wird uns die MVG bei der Getriebe-Instandsetzung finanziell unterstützen. Hierfür schon jetzt herzlichen Dank!!

MAN NL 202..... Der jüngste OCM-Museumsbus (ex SWM/MVG 4858) erhielt im September eine spezielle Lackbehandlung und erstrahlt nun wieder von oben bis unten in neuem Glanz!

Neue Vereinsmitglieder..... Neu im OCM begrüßen wir heute:

Maximilian Helfst, Unterschleißheim
Ralf Gruber, München
Hamburger Omnibus-Verein (HOV), Hamburg

Herzlich willkommen!

Club-Info..... In den letzten Jahren konnten stets 6 Ausgaben der Club-Info pro Jahr erscheinen – wenngleich auch einige als Doppelnummer. Heuer wird es aus Zeitgründen leider nur 5 Ausgaben der Vereinsnachrichten geben – wir bitten um Entschuldigung und hoffen, 2010 wieder auf 6 Ausgaben zu kommen!

Einladung

zur 23. OCM-Jahreshauptversammlung
am Freitag, den 29.01.2010

Ort: Gaststätte „Gartenstadt“
(Naupliastraße 2 / Mangfallplatz)

Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ernennung des Protokollführers
3. Annahme der Tagesordnung
4. Jahresbericht des Vorstands
5. Jahresbericht des Kassenführers
6. Entlastung des Kassenführers
7. Wahlen des Vorstands, des Kassenführers, des Archivars, des Technischen Beauftragten, des Lageristen sowie der beiden Kassenprüfer
8. Ausschluss von Vereinsmitgliedern wegen unterlassener Beitragszahlung
9. Anträge der Vereinsmitglieder
10. Abstimmung über Anträge der Mitglieder
11. Schlussworte des Vorstands, allgemeine Aussprache, Pläne für das bevorstehende Jahr

Stimmberechtigt sind nur Vereinsmitglieder!

Die Gaststätte ist erreichbar mit der U-Bahn-Linie U1 und den Buslinien 139 (Haltestelle Mangfallplatz) bzw. 147/220 (Haltestelle Peter-Auzinger-Straße)

Wir machen Münchner Stadt-Geschichte

OCM-SHOP

Nur vorübergehend lieferbar:

H0-Modell (VK-Modelle) Solaris U 18, MVV-Design, Linie 233 Studentenstadt U (Stückpreis: 29,50 €)

H0-Modell (VK-Modelle) Solaris U 18 Hybrid, MVV-Design, Linie 210 Neuperlach Süd US (Stückpreis: 32,50 €)

NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++:

H0-Modell (VK-Modelle) Solaris U 18 Hybrid, MVG-Design, Linie 52 Marienplatz (Stückpreis: 29,50)

**Aktuelle Angebotsliste und Bestellungen:
OCM-SHOP, Andreas Stohl, Karwendelstr. 32,
81369 München, Tel. 089 / 72 95 99 45 (AB)**

Tipps & Termine

Vereinsabende:

OCM: letztes OCM-Treffen am 18.12.2009 ab 20 Uhr in der „Gartenstadt“ (Mangfallplatz 2)

OCM-Arbeitstermine: jeweils **mittwochs** ab 18 Uhr im Museum bzw. Archiv und Teilleger. Weitere Termine nach Vereinbarung.

FMTM: Vereinsabend jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr in der Gaststätte „Dietrich von Bern“ (Dietrichstraße 2, Ecke Dachauer Straße, ggü. Borstei).

Retro-Classics..... Vom 12. bis 14.03.2010 findet in Stuttgart wieder die renommierte Oldtimermesse „Retro-Classics“ statt, auf der es auch wieder eine Omnibus-Ausstellung geben wird. Der OCM ist vsl. mit dem NEOPLAN N 416 SL II vertreten.

6. ACM-Oldtimertreffen „Unter der Bavaria“..... am 18.04.2010 findet wieder das ACM-Oldie-Treffen statt. Sofern möglich, wird der OCM mit einem Museumsbus an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Impressum

OCM CLUB-INFO

Informationsblatt des Omnibus-Club München e.V. (OCM)
Erscheinungsweise: sechsmal jährlich, 80 Stück plus Internet.
Eigendruck im Selbstverlag.

Jahresabonnement: 10,- € (inkl. MwSt.), für Mitglieder kostenlos.
Alle mit Namen oder Initialen gekennzeichneten Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht jedoch eine Stellungnahme des OCM wieder.

Verantwortlich für den Inhalt und Computer-Satz: W. Weiß,
Silberdistelstr. 49, 80689 München, Tel.: 089 / 611 56 23,

Fax: 089 / 62 30 39 11 (**auch Souvenirversand!**).

Vereinsanschrift: Söllereckstr. 12, 81545 München

www.omnibusclub.de; e-Mail: ocm@omnibusclub.de

Bankverbindung: Konto-Nr. 60-173 622 der Stadtparkasse
München, BLZ 701 500 00. Bei Überweisungen Verwendungszweck
und Absender nicht vergessen!!

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2008.